



Pressemitteilung

Dr. Sabrina Beate Schulz neue Geschäftsführende Direktorin von SDSN Germany

Berlin/Bonn, 23.04.2021

Der Lenkungsausschuss des Deutschen Lösungsnetzwerk für nachhaltige Entwicklung, SDSN Germany, hat am 19. April 2021 Frau Dr. Sabrina Schulz zur neuen Geschäftsführenden Direktorin von SDSN Germany berufen.

Dr. Schulz ist Expertin in den Bereichen Klima und Energie, Sustainable Finance & Economy und Biodiversität. Sie hat in Konstanz, Louvain-la-Neuve und Potsdam Politik- und Verwaltungswissenschaften studiert; ihren Master und PhD in Internationaler Politik hat sie an der University of Wales in Aberystwyth erworben. Nach beruflichen Stationen in London, Brüssel, Washington D.C. und Ottawa war sie in den letzten zehn Jahren in Berlin insbesondere bei dem internationalen gemeinnützigen Think Tank E3G – Third Generation Environmentalism und bei der KfW Bankengruppe in Leitungsfunktionen tätig.

Sie folgt in ihrer neuen Aufgabe Adolf Kloke-Lesch, der dem Netzwerk unter anderem als Ko-Vorsitzender von SDSN Europe weiterhin zur Verfügung stehen wird.

„Wir freuen uns sehr, mit Frau Dr. Schulz eine erfahrene, an der Schnittstelle von Wissenschaft und Politik ausgewiesene Persönlichkeit im Bereich nachhaltige Entwicklung für SDSN Germany gewonnen zu haben“ erklärten die Vorsitzenden von SDSN Germany, Prof. Dr. Anna-Katharina Hornidge und Prof. Dr. Gesine Schwan.

„In diesem für Deutschland und die Nachhaltigkeit so bedeutenden Jahr Führungsverantwortung für SDSN Germany übernehmen zu dürfen, erfüllt mich mit großer Freude. Als Netzwerk von starken Mitglieds- und Partnerorganisationen wollen wir gemeinsam die nachhaltige Entwicklung ins Zentrum der politischen Debatte rücken“, so Sabrina Schulz, die ihre neue Aufgabe als Geschäftsführende Direktorin von SDSN Germany Anfang Mai übernehmen wird.

Über das Sustainable Development Solutions Network Germany

Das deutsche Sustainable Development Solutions Network (Lösungsnetzwerk für nachhaltige Entwicklung; SDSN Germany) wurde im April 2014 von führenden deutschen Wissensorganisationen als Teil des globalen SDSN gegründet. Das Netzwerk bündelt Wissen, Erfahrung und Kapazitäten deutscher Wissenschafts-, Wirtschafts-, und zivilgesellschaftlicher Organisationen, um eine nachhaltige Entwicklung Deutschlands und deutsches Engagement für nachhaltige Entwicklung in Europa und weltweit zu fördern. Die Co-Vorsitzenden des Netzwerks sind Prof. Dr. Anna-Katharina Hornidge (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik) und Prof. Dr. Gesine Schwan (Humboldt-Viadrina Governance Platform). Die Geschäftsstelle ist am Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE) angesiedelt.